

Auf der Höh – Notizen 2026-01-06

Liebe Nachbar*innen, ich möchte Euch über unser 1. Treffen 2026 vom Dienstag, 6. Januar kurz und unvollständig berichten. Wir waren 11 Personen.

* Aktuelles mit Rückblick:

Die Vereinbarung des Vereins Bündnis für Generationen e.V. mit der Stadt steht noch aus.

Der Dialog mit der BimA wird weitergeführt. Gerd bleibt dran.

Die Reparatur einer Toilette in einer Wohnung verzögert sich (weil es ein Versicherungsfall ist?).
Margret und Gerd hatten ein Treffen im Zentrum Innere Führung am 2.12. 2025 ohne konkrete Ergebnisse.

Ein historischer Spaziergang von Margret und Gerd ist für den 19. April 2026 geplant, aber noch nicht verbindlich.

Die Spendenaktion per Sparkasse „Aktion Heimatlieben“ für die Renovierung der Räume hält sich in Grenzen. Das müsste kräftiger beworben werden.

Gerd weist auf die Homepage der Schule hin, dass sich dort ein Link befindet zum Steckbrief Pfaffendorfer Höhe 2024 mit Daten, Zahlen, Fakten über unseren Stadtteil:

www.koblenz.de/downloads/aemter-und-eigenbetriebe/statistikstelle/querschnitt/stadtteilsteckbrief/stadtteilsteckbrief-aktuell/stadtteilsteckbrief-pfaffendorfer-hoehe.pdf

und

<https://gsbns.bildung.koblenz.de/>

Das Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz hat am 18.12. auf unsere Anfrage zu einer Satzung gegen den Leerstand von Wohnungen reagiert und es als rechtlich nicht machbar bezeichnet – obwohl es in Trier und Landau wohl möglich war. Dort wurde der Leerstand von Wohnungen dann auch verringert.

Gerd wird mit Chris Kretschmer zum Thema Kontakt aufnehmen, um eine Klärung herbeizuführen.

Eine Flüchtlingsfamilie (sie mussten von unserer Höhe nach Lahnstein umziehen) sucht hier oder allgemein in Koblenz eine Wohnung: 4 Zimmer-Küche-Bad. Falls jemand einen Tipp hat, bitte bei Werner melden: 01575-4079665 oder huffer-kilian@t-online.de

Die Tür der Schule zur im Bau befindlichen Mensa stand offen, jetzt geschlossen. Dank an mitdenkende Bürger*innen, die sich gekümmert haben. Werner informiert den Hausmeister darüber. In Zukunft werden diese Notizen durch den Mail-Verteiler mail@auf-der-hoeh.net versandt.

Bei Spaziergängen wurde beobachtet, dass viele Hundekot-Tütchen rumliegen. Es fehlt zweierlei: Einmal öffentliche Müllbehälter zur Entsorgung von Müll allgemein und zweitens Tütchenkästen (Gerd kümmert sich).

Wir dürfen Menschen auch ermutigen, mehr zu bepflanzen z.B. an Baumscheiben, Straßenrändern etc. (z.B. Tulpen), damit es schöner aussieht und auch Hundebesitzer*innen dies wahrnehmen.

Unterstützung der Pfadfinder*innen (Schulhofnutzung und Raumfrage - wie kann das konkret für uns ausschauen?)

* Wegen der Schulhofnutzung durch die Pfadfinder*innen telefoniert Werner mit Herrn Ezzouaoui von der Stadtverwaltung und fragt nach, wie der Stand ist und was geändert werden kann.

* Start des Bürgertreffs:

Wie stellen wir uns die regelmäßige Nutzung des Bürgertreffs vor? Schaffen wir wöchentlich z.B. parallel zur Stadtbibliothek Mittwochs von 16 bis 19 Uhr einen Plan aufzustellen: wer ist wann vor Ort?

Heizung ist noch zu klären mit dem Hausmeister Herrn Schumacher (werner)

Wir arbeiten weiter an den Räumen (z.B. Spülmaschine, Geschirr, Kochgelegenheit und anderes) und planen dann später konkret.

Ende März offizielle Eröffnung geplant (s. Protokoll 12/2025)

Frage: Sind unsere Räume geeignet für ein Projekt auf der Rechten Rheinseite "Gemeindeschwester plus"? Hier fehlen uns noch Informationen, was dieses Projekt beinhaltet. Es wird auch kritisch mit Blick auf die Situation in der Pflege gesehen. Es könnte auch eine Ansprechstelle sein, um Gesundheitsfragen zu besprechen.

Werner bringt ein, dass am 29.1. ab 19 Uhr in E-Stein das nächste Treffen zum Thema Einsamkeit stattfindet. Alex ist interessiert.

*** Unsere kommenden Termine:**

Montag, 12. Januar 2026, Stricktreffen um 18-20 Uhr,

Ansprechpartnerin: Tatjana Flecken (0175-522 9305) - Bitte dazu werben per RZ (Werner) und Kuckuck (Christoph und Tatjana) und per Flyer Aushang.

Mittwoch, 21. Januar, 18 Uhr, Vortrag zum Thema E-Mobilität (Gerd): Flyerverteilung, Pressearbeit, Social Media (FB und nebenan.de) organisiert. Bitte werben per Flyer. Werner klärt mit Herrn Schumacher einige Technika (Beamer, Bildschirmnutzung).

Mittwoch, 4. Februar, Treffen von Werner und Gerd mit Herrn Benz von Penny um 12 Uhr: Themen sind Penny-Eröffnung 2026 mit Stadtteilfest koppeln, wo ist Platz für unsere Aktivitäten? Wasserfontäne von Christoph gestoppt!

Dienstag, 10. Februar, Präsentation der Aktivierenden Befragung um 19 Uhr in der Aula.

Samstag, 14. März, Dreck-Weg-Tag ab 9.00 Uhr (offizieller Termin der Stadt Koblenz). Werner meldet uns an. Wir treffen uns vor der Schule und wandern durch den Stadtteil mit Mülltüten.

Mittwoch, 18. März, Vortrag mit Dr. Henning zum Heilwald in Lahnstein: Bewegung hilft! Ende März offizielle Eröffnung des Bürgertreffs evtl. als Stadtteilfrühstück? (s. Protokoll 12/2025)

Donnerstag, 30. April, Vortrag des Verein Lebensfach Glück e.V. mit Referent Tobias Rhode vom Fritz-Schubert Institut, Heidelberg, zum Thema "Unartificial Intelligence"

Freitag, 1. Mai, Wanderung zur Eifelhütte – Grillfest-Tradition

Freitag bis Sonntag, 1.-3. Mai, Seminar "Enjoy Teaching" mit Tobias Rhode

Freitag, 4. September, Start Kurs Schulfach Glück KO-5 2026/27 mit insgesamt 12 Modulen.

Sonntagswanderungen mit dem Eifelverein (Margret und Gerd Wonneberger)

Sonntag, 12. April, ab Bad Ems, Lahnhöhenweg, 22km in 6,5 Stunden

Sonntag, 31. Mai, Neuhäusel, Limesturm Bad Ems, 18km in 6 Stunden

Sonntag, 9. August, Pfaffenheck bis Forsthaus Kühkopf, 20km in 6.5 Stunden

Sonntag, 30 August, Obernhof bis Bad Ems, 18km in 6 Stunden

Sonntag, 27. September, Obernhof bis Nassau, 18 km in 6 Stunden

Hin- und Rückfahrt jeweils per Bus und Einkehr am Ende gegeben.

Mehr Informationen zu gegebener Zeit von den Veranstalter*innen.

noch offen:

Thema Gesundheit und Ernährung mit der Verbraucherzentrale, Frau Katrin Deusen (werner) Balkonkraftwerk - Vortrag möglich mit der Energieagentur RLP Dr. Timo Karl – wohl Herbst.

Unser nächstes Treffen: Dienstag, 3. Februar, 18 Uhr (VORSICHT – neue Uhrzeit)

Für diese Notizen

Werner Huffer-Kilian